www.nuedlingen.de

KISSINGER BOGEN

GEMEINDEWERKE NÜDLINGEN

# Nüdlinger Nachrichten

3. Jahrgang / Ausgabe 7 | Amtliches und Aktuelles aus der Gemeinde Nüdlingen | Mittwoch, den 4. April 2018

# Neue Mitarbeiter der Gemeinde Nüdlingen

Wir freuen uns sehr, ab März/April 2018 vier neue Mitarbeiter in unserem Team der Gemeindeverwaltung Nüdlingen begrüßen zu dürfen:

Herr **Matthias Hanft** (1. von links) unterstützt den Bauhof als Maurer seit dem 01. März 2018, Herr **Günter Schulz** (4. von links) ist seit 15. März 2018 als Gärtner im Bauhof tätig.

Frau **Barbara Hein** (2. von links) übernimmt ab dem 01. April 2018 in Vertretung für Frau Vorndran zunächst für zwei Jahre den Bürgerservice im Rathaus.

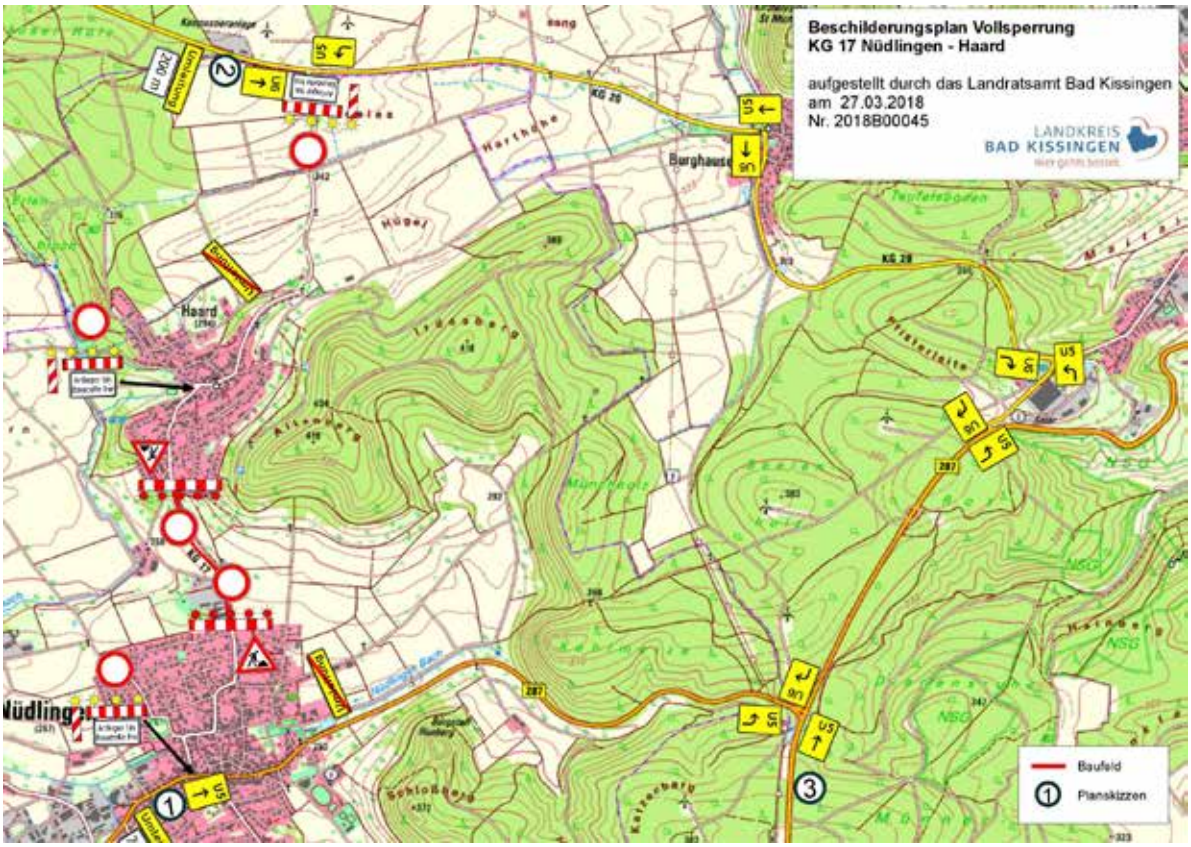
Herr **Thomas Eisenmann** (3. von links) unterstützt die Bauhofbelegschaft ebenfalls tatkräftig ab dem 01. April 2018.

Wir wünschen unseren neuen Kollegen einen guten Start und eine erfolgreiche Zeit im Mitarbeiterteam der Gemeinde Nüdlingen.

**Harald Hofmann**
Erster Bürgermeister

# Vollsperrung KG 17 Nüdlingen – Haard ab 3. April 2018

Die Tiefbauverwaltung des Landratsamtes Bad Kissingen teilt mit, dass **ab Dienstag, 3. April 2018, die Kreisstraße KG 17 von Nüdlingen nach Haard komplett für den Verkehr gesperrt wird.**
Die Vollsperrung ist notwendig, da auf dieser Strecke die Asphaltdeckschicht komplett erneuert wird. Baubeginn ist auf Höhe des Bauhofes der Gemeinde Nüdlingen. Das Bauende ist beim Ortseingang von Haard.
Die Umleitungsstrecke wird über die Bundesstraße B 287 von Nüdlingen in Richtung Münnerstadt führen. Über Burghausen geht es dann über die Kreisstraße KG 20 zurück nach Haard. Diese Umleitungsstrecke gilt ebenso in umgekehrter Richtung.
Die Baumaßnahme und somit diese Vollsperrung wird bei entsprechend guter Witterung **voraussichtlich bis zum 20. April 2018 andauern.**
Das Landratsamt Bad Kissingen bittet die Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die Unannehmlichkeiten durch die Baustelle und die damit verbundene großräumige Umleitung.




Der Plan kann auf unserer Homepage www.nuedlingen.de vergrößert eingesehen werden.

## Ordnungsamt Gemeinde Nüdlingen

Aufgrund der o. g. Vollsperrung der KG 17 zwischen Nüdlingen und Haard müssen auch die **Bushaltestellen** in Haard verlegt werden.

- Die Haltestelle „Haard Kirche“ wird ab dem 03. April 2018 für den Schülerverkehr an das Feuerwehrhaus verlegt. Die provisorische Haltestelle wird sich gegenüber des Feuerwehrhauses in Fahrtrichtung Hausen befinden.
- Die Bushaltestelle „Haard Kirche“ bleibt unbeeinträchtigt bestehen.
- Die Bushaltestelle „Haard Schule“ ist ab dem 03. April 2018 geschlossen. Fahrgäste werden per Aushang an die Haltestelle „Haard Kirche“ verwiesen (für ÖPNV-Nutzer außerhalb des Schülerverkehrs), Schüler nutzen bitte wie oben angegeben die Schülerhaltestelle am Feuerwehrhaus.

## - Anwohner An der Ziegelei und Siebenerstraße:

Aufgrund der Umleitung der Busroute muss im Bereich An der Ziegelei sowie Siebenerstraße für den **Zeitraum 03.04.18 bis 01.05.18 ein beidseitiges Halteverbot** eingerichtet werden, wir bitten dies zu beachten!

# Wichtige Kontakte

**GEMEINDE**
Gemeinde Nüdlingen, Kissinger Straße 1, 97720 Nüdlingen

| | | |
|---|---|---|
| Bürgerservice | Frau Hein | 0971/7271-0 |
| Fax | | 0971/7271-20 |
| Homepage | | www.nuedlingen.de |
| E-Mail Bürgerservice | | info@nuedlingen.de |
| E-Mail Gemeindeblatt | | redaktion@nuedlingen.de |

**GEMEINDE WHATSAPP**
0151/16168268

**Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung:**

| | | |
|---|---|---|
| Mo, Di | 08.00 Uhr – 12.00 Uhr | 13.00 – 15.30 Uhr |
| Mi | 08.00 Uhr – 12.00 Uhr | |
| Do | 08.00 Uhr – 12.00 Uhr | 13.00 Uhr – 17.30 Uhr |
| Fr | 08.00 Uhr – 12.00 Uhr | |

Gerne stehen wir Ihnen auch außerhalb der Öffnungszeiten nach Terminvereinbarung zur Verfügung.

Durchwahlnummern der Mitarbeiter 0971/7271-

| | | |
|---|---|---|
| Erster Bürgermeister | Harald Hofmann | |
| Vorzimmer | Manuela Rottmann | 22 |
| | Anita Vogt | 23 |
| **Hauptverwaltung** | | |
| Geschäftsleiter | Stefan Funk | 17 |
| Hauptamt, Kindergarten | Lisa Diemer | 13 |
| Personalamt/VHS | Rita Wilm | 16 |
| Meldeamt/Soziales | Brigitte Thomas | 19 |
| Ordnungs-/Gewerbeamt | Marco Nicolai | 21 |
| Bauamt, technisch | Manfred Schmitt | 24 |
| **Finanzverwaltung** | | |
| Kämmerin | Melanie Katzenberger | 14 |
| Bauamt rechtlich/Steuern/ Liegenschaften | Arno Tatzel | 12 |
| Kasse | Martina Grünewald | 34 |
| | Fabian Röder | 15 |

**GEMEINDEBÜCHEREI**
im Rathaus Nüdlingen, Kissinger Straße 1

| | |
|---|---|
| Zimmer Nr. 11 | Hubert Ziegler |
| Telefon | 0971/7271-25 |
| Email | buecherei@nuedlingen.de |

**Öffnungszeiten Bücherei:**

| | |
|---|---|
| Di, Do, Fr | 08.00 Uhr – 12.00 Uhr |
| Di | 13.00 Uhr – 15.30 Uhr |
| Do | 13.00 Uhr – 18.00 Uhr |
| Sa | 08.30 Uhr – 12.30 Uhr |

**GEMEINDEWERKE**
im Rathaus Nüdlingen, Kissinger Straße 1

| | |
|---|---|
| Zimmer Nr. 3 | Thomas Schäfer |
| Telefon | 0971/7271-11 |
| E-Mail | gemeindewerke@nuedlingen.de |
| | thomas.schaefer@nuedlingen.de |

Öffnungszeiten Gemeindewerke wie Gemeindeverwaltung

Bei Störungen in der Strom- oder Wasserversorgung
Rufbereitschaft 0160/6285606

**BAUHOF**
Haardstraße 73, 97720 Nüdlingen
(Postanschrift=Gemeindeverwaltung)
Telefon 0971/99585

**ALLIANZ KISSINGER BOGEN**
Ganna Kravchenko, Am Marktplatz 10, 97705 Burkardroth

| | |
|---|---|
| Telefon | 09734/9319542 |
| E-Mail | info@kissinger-bogen.de |
| Homepage | www.kissinger-bogen.de |

**GEMEINDEJUGENDPFLEGER**
Kathrin Kuhn, Verein Pro Jugend im Landkreis Bad Kissingen e. V:

| | |
|---|---|
| Telefon | 0160/3685530 |
| E-Mail | kathrin.kuhn@projugend-kg.de |

**FEUERWEHREN**
Freiwillige Feuerwehr Nüdlingen

| | |
|---|---|
| 1. Kdt. Alexander Frey | 0175/5776692 |
| Homepage | www.ff-nued.de |

Freiwillige Feuerwehr Haard

| | |
|---|---|
| 1. Kdt. Christoph Hillenbrand | 0160/7456489 |
| Homepage | www.ffw-haard.de |

**SCHULE**
Nüdlingen

| | |
|---|---|
| Schlossberg-Grund- und Mittelschule | 0971/99344 |
| Homepage: | www.vs-nuedlingen.de |

**KINDERGARTEN**
St. Johannisverein Nüdlingen

| | |
|---|---|
| Haus für Kinder Nüdlingen | 0971/65235 |
| Haus für Kinder Haard | 0971/63680 |

**PFARRGEMEINDE**

| | |
|---|---|
| Katholisches Pfarramt Nüdlingen | 0971/3489 |
| Sprechzeiten: | |
| Di, Fr | 09.00 Uhr - 11.00 Uhr |
| Do | 09.00 Uhr – 11.00 Uhr |
| | 15.00 Uhr – 18.00 Uhr |
| Evangelisches Pfarramt Bad Kissingen | 0971/2747 |

**SENIORENBEAUFTRAGTE**
Liane Hofmann 0971/64869

Die vollständigen Adressen und weitere Telefonnummern zu allen Ansprechpartnern finden Sie auf unserer Homepage www.nuedlingen.de oder hier:

**ABFALLWIRTSCHAFT**

**Kommunalunternehmen des Landkreises Bad Kissingen AdöR**

| | |
|---|---|
| Telefon | 0971/801-6070 |
| Homepage | www.abfall-scout.de |

**NOTRUF**

| | |
|---|---|
| Ärztlicher Bereitschaftsdienst | 116 117 |
| Zahnärztliche Rufbereitschaft | www.notdienst-zahn.de |
| Rettungsdienst und Feuerwehr | 112 |
| Polizei | 110 |

# Amtliche Nachrichten

### Nächste öffentliche Gemeinderatssitzung

Am **Dienstag, den 10.04.2017, um 19.00 Uhr,** findet im Sitzungssaal des Rathauses Nüdlingen eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt. Bei Redaktionsschluss stand noch keine Tagesordnung fest, jedoch können Sie diese ab Bekanntgabe in den Schaukästen der Gemeinde sowie auf unserer Homepage nachlesen.

# Mitteilungen aus dem Rathaus

### Redaktionsschluss

Der nächste Redaktionsschluss für Ausgabe Nr. 8 ist am
**Montag, den 16.04.2017, um 10.00 Uhr**
Wir bitten um rechtzeitige Abgabe der Berichte und Termine bei der Gemeinde (redaktion@nuedlingen.de)

### Der nächste Sprechtag
**des Notars Dr. Markus Roßmann, Münnerstadt, im Rathaus der Gemeinde Nüdlingen**

Am **Montag, den 23.04.2018** findet um 16:00 Uhr der nächste Sprechtag statt. Um Wartezeiten zu vermeiden, ist es zweckmäßig, wenn rechtsuchende Bürger die Termine vorher mit dem Notariat telefonisch
(Tel. 09733/81080) vereinbaren.

### Wohnungsmarkt

Die Gemeindeverwaltung möchte bei der Vermittlung von Wohnungen, Häusern und Grundstücken behilflich sein. Dieser kostenlose Service soll interessierten Mietern und Vermietern von Wohnungen, aber auch Käufern und Verkäufern von Häusern und Grundstücken einen Überblick für die Gemeinde Nüdlingen geben.
Angebote oder Gesuche können Sie im Rathaus bei Frau Vorndran (Tel. 0971/7271-40) anmelden. Diese werden dann mit einer Ordnungsnummer (ohne Angabe der Adresse und Telefonnummer) in den Nüdlinger Nachrichten veröffentlicht. Interessenten erhalten von der Verwaltung die erforderlichen Daten für eine direkte Kontaktaufnahme.

## Warnung der Bevölkerung - Sirene

Besteht die Notwendigkeit, bei größeren Schadensereignissen die Bevölkerung zu warnen, können neben Lautsprecherdurchsagen von Feuerwehren oder Polizei auch die Sirenen der Gemeinden zum Einsatz kommen. Der Heulton soll die Bevölkerung bei schwerwiegenden Gefahren für die öffentliche Sicherheit veranlassen, ihre Rundfunkgeräte einzuschalten und auf Durchsagen zu achten.

**Alarm zur Verbreitung von Durchsagen:**

1 Minute Heulton an- und abschwellend

nächster Sirenenprobealarm: **18.04.2018, 11:00 Uhr**

**Verhaltensregeln:**

- ☞ Achten Sie auf Rundfunkdurchsagen (z.B. im Bayerischen Rundfunk oder bei Antenne Bayern) und Lautsprecherdurchsagen
- ☞ verständigen Sie Nachbarn und hilfsbedürftige Mitbürger (die z.B. der deutschen Sprache nicht mächtig oder schwerhörig sind).

Ihr Ansprechpartner:
Herr Heinsmann
Landratsamt Bad Kissingen
Tel.: 0971/801-3220
E-Mail: denny.heinsmann@landkreis-badkissingen.de

**Kaufgesuche**

***1/2018***
Gesucht wird ein kleineres Gartengrundstück in Nüdlingen / Haard und Umgebung zur Pacht oder zum Kauf. Eine Wassermöglichkeit sollte vorhanden sein.

***2/2018***
Gesucht wird ein Haus zur Miete oder zum Mietkauf, möglich wäre auch ein Zweifamilienhaus.

# VHS

### Volkshochschulen –
**Fit für die Zukunft**

**Die Städtischen Volkhochschule Bad Kissingen und Hammelburg gehen gemeinsam neue Wege**
Die Bedeutung von Bildung – auch im Erwachsenenalter – für ein funktionierendes Sozial- und Gesellschaftssystem ist heute unabdingbar. Hier spielen die Volkshochschulen eine herausragende Rolle. Darüber waren sich die Verantwortlichen der Volkshochschule Bad Kissingen mit ihren Außenstellen Oberthulba, Burkardroth, Bad Bocklet, Nüdlingen, Oerlenbach und der Volkshochschule Hammelburg einig, als sie sich kürzlich mit ihren Bürgermeistern im Rathaus von Bad Kissingen trafen, um die neuesten Entwicklungen auf dem Weiterbildungsmarkt zu erörtern. Dennoch gilt es, mit der demographischen Entwicklung umzugehen und sich mit steigenden Anforderungen und Erwartungen von allen Seiten auseinanderzusetzen.

***Die Bürgermeister der Gemeinden des zukünftigen Vhs-Verbundes, die Vhs-Leiterinnen und Sachbearbeiterinnen sowie der Strukturberater des BVV trafen sich zum Gedankenaustausch Foto: Mario Selzer***

„Alles wandelt sich, nichts bleibt, wie es ist", mit diesen Worten eröffnete Oberbürgermeister Kay Blankenburg das Treffen. Auch die Volkshochschulen bleiben davon nicht unberührt und wollen sich den Herausforderungen stellen. Der Bayerische Volkshochschulverband e.V. (BVV) unterstützt seine Einrichtungen bei diesem Veränderungsprozess mit einem Strukturförderprogramm, welches die Bildung von Verbünden kleinerer Einrichtungen vorsieht. Vor diesem Hintergrund und angesichts der Tatsache, dass der BVV die Mindestanforderungen für eine Mitgliedschaft verdreifacht hat, haben zahlreiche Gespräche zwischen den Volkshochschulen Bad Kissingen und Hammelburg, kompetent und engagiert begleitet vom Strukturberater des BVV Kornelius Schlehlein stattgefunden.
Als Ergebnis sprachen sich sowohl der Stadtrat von Hammelburg als auch von Bad Kissingen einstimmig dafür aus, einen Verbund der Volkshochschulen mit ihren Außenstellen zu begründen und in Zukunft gemeinsam aufzutreten. „Dies ist eine große Chance für unsere beiden Volkshochschulen, uns für die Zukunft aufzustellen", freute sich Bürgermeister Armin Warmuth aus Hammelburg, der mit seiner Stadt neuer Verbundpartner Bad Kissingens ist.
Zunächst wird es um die Konzeption eines gemeinsamen Programmheftes, eines gemeinsamen Internetauftritts und eines auch vom Gesetz in Zukunft von Weiterbildungseinrichtungen geforderten Qualitätsmanagements gehen. In einem weiteren Schritt werden die Verwaltungsstrukturen der Vhsen wie AGB, Erreichbarkeiten, Gebühren etc. angeglichen, soweit das nicht ohnehin bereits der Fall war.
Von diesem Verbund erwarten sich die Verantwortlichen die Schaffung einer leistungsfähigen Einrichtung mit größerem Angebot und verbessertem Service für die Bürgerinnen und Bürger und damit die Chance zur Erneuerung und Sicherung der Zukunftsfähigkeit der beiden Volkshochschulen.
Ganz wichtig war es allen Beteiligten an diesem Treffen, dass zwar die Vernetzung ausgebaut, aber der Ortsbezug bestehen bleiben wird. Jeder Ort wird seine Geschäftsstelle behalten und so lokale Ansprechpartner haben. Die Stimmung unter den zukünftigen Partnern war geprägt von Optimismus und Engagement, sowie dem Willen, die Volkshochschulen sicher in der Region zu verankern und in eine erfolgreiche Zukunft zu führen. Das erste gemeinsame Programmheft des Verbundes der Volkshochschulen Bad Kissingen, seinen Außenstellen und Hammelburg soll im Frühjahr 2019 erscheinen.

Die Gemeinde Nüdlingen freut sich auf eine gute Zusammenarbeit im großen Verbund. Die interessierten Bürgerinnen und Bürger erwartet damit auch ein verbesserter Service.

# Müllentsorgung

## Restmülltonne

Die Restmülltonne wird in Nüdlingen und im Gemeindeteil Haard an folgenden Tagen geleert: **Dienstag, 10.04.2018**
Die Tonnen müssen am Abfuhrtag bis 6.00 Uhr an der Straße bereitgestellt werden.

## Biotonne

Die Biotonne wird in Nüdlingen und im Gemeindeteil Haard an folgenden Tagen geleert: **Dienstag, 17.04.2018**
Die Tonnen müssen am Abfuhrtag bis 6.00 Uhr an der Straße bereitgestellt werden.

## Der „Gelbe Sack"

Der „Gelbe Sack" wird an folgenden Tagen im Gemeindeteil Haard abgeholt: **Donnerstag, 12.04.2018**
Der „Gelbe Sack" wird an folgenden Tagen in Nüdlingen abgeholt: **Freitag, 13.04.2018**
Die Säcke müssen am Abfuhrtag bis 6.00 Uhr an der Straße bereitgestellt sein. Es werden nur zugebundene Säcke mitgenommen.

## Die „Blaue Tonne"

Die „Blaue Tonne" wird in Nüdlingen und im Gemeindeteil Haard an folgenden Tagen geleert:

**Freitag, 13.04.2018**
Die Tonnen müssen am Abfuhrtag bis 6:00 Uhr an der Straße bereitgestellt werden.

### Mobile Problemmüllsammlung
**im Landkreis Bad Kissingen - Das Giftmobil kommt!**

Das Giftmobil ist von 10:15 bis 11:45 Uhr am gemeindlichen Wertstoffhof am **Freitag, 20.04.2018**
Folgende Abfälle gehören ins Giftmobil (bitte nach Sorten trennen – nicht mischen!): Abbeizmittel, Autopflegemittel, Backofenreiniger, Beizen, Chemikalien aller Art, Dünger, Entkalker, Entfroster, Feuerlöscher, Fieberthermometer (Quecksilber), Fotochemikalien, Frostschutzmittel, Gifte aller Art, Unkrautbekämpfungsmittel, Holzschutzmittel, Insektizide, Kleber, Lösungsmittel, Laugen, Methanol, Nitrolacke, Pestizide, Säuren, WC-Reiniger.

### Sondermüllaktion

In der Zeit von 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr, führt die Gemeinde Nüdlingen am **Samstag, 07.04.2018**
die monatliche Sondermüllaktion im Bau- und Wertstoffhof, Haardstr. 73, durch.

# Kirche

### Pfarrkirche St. Kilian Nüdlingen

**06.04. - Freitag der Osteroktav**
18:30 Messfeier

**07.04. - Sa**
Die Vorabendmesse in Nüdlingen entfällt

**08.04. - 2. SONNTAG DER OSTERZEIT - Weißer Sonntag**
09:15 Abholung der Kommunionkinder im Kindergarten (Schlechtwetterlösung um 9:15 Uhr „Alte Schule")
09:30 Eucharistiefeier mit gemeinsamer feierlicher Erstkommunion
17:30 Dankandacht der Kommunionkinder mit Sakramentalem Segen. Bitte Spendentütchen mitbringen! Segnung von Gegenständen, bitte auf den bereitgestellten Tisch legen!

**09.04. - Montag der 2. Osterwoche**
10:00 Dankgottesdienst der Kommunionkinder für Nüdlingen und für die verstorbenen Angehörigen der Erstkommunionkinder. Bitte im festlich weißen Kleid / Anzug kommen und Gotteslob und Kerze mitbringen!

**10.04. - Dienstag der 2. Osterwoche**
18:30 Messfeier

**11.04. - Mi - Hl. Stanislaus**
09:00 Frauenmesse

**13.04. - Freitag der 2. Osterwoche**
18:30 Messfeier

**14.04. - Sa - 3. SONNTAG DER OSTERZEIT**
17:55 Rosenkranz
18:00 Beichtgelegenheit
18:30 Vorabendmesse

**15.04. - So**
Die Messfeier entfällt!

**17.04. - Dienstag der 3. Osterwoche**
18:30 Messfeier

**18.04. - Mittwoch der 3. Osterwoche**
09:00 Frauenmesse

### St. Bartholomäus-Kirche Haard

**05.04. - Donnerstag der Osteroktav**
18:30 Messfeier

**07.04. - Sa - 2. SONNTAG DER OSTERZEIT**
18:00 Vorabendmesse

**12.04. - Donnerstag der 2. Osterwoche**
18:30 Messfeier

**15.04. - 3. SONNTAG DER OSTERZEIT**
09:30 Eucharistiefeier mit gemeinsamer feierlicher Erstkommunion für Haard
17:30 Dankandacht der Kommunionkinder mit Sakramentalem Segen

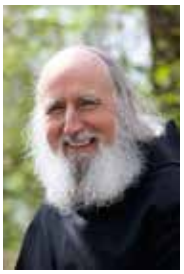
**16.04. - Montag der 3. Osterwoche**
10:00 Dankgottesdienst der Kommunionkinder für Haard und für die verstorbenen Angehörigen der Erstkommunionkinder. Bitte im festlich weißen Kleid / Anzug kommen und Gotteslob und Kerze mitbringen!

### Evangelische Kirche Nüdlingen

**Freitag, 6.4.2018**
15-17 Kindertreff (mit Christa Roth)
Alte Schule Nüdlingen, 1. Stock rechts

**Sonntag, 8.4.2018**
19 Uhr Hauskreis I bei Christa Roth Bergstr. 27, Nüdlingen


Von Gipfeln und Tälern des Lebens



Ein Vortrag von:
Dr. theol. Pater Anselm Grün, OSB

Montag, 11. Juni 2018
um 20:00 Uhr,
Pfarrkirche St. Kilian und Gefährten
Nüdlingen

Eintrittspreis 8,00 Euro
Der Erlös der Veranstaltung kommt vor allem dem Erhalt der kirchlichen Gebäude in Nüdlingen und Haard zugute.

Karten sind ab sofort im Pfarrbüro in Nüdlingen, Kissinger Straße 15, Tel.: 0971/3489 erhältlich!

Öffnungszeiten: Di, Do, Fr, 9-11:00 Uhr und Do, 15-18:00 Uhr

**Freitag, 13.4.2018**
18Uhr Bibelgesprächskreis (mit Christa Roth)
Alte Schule Nüdlingen, 1. Stock rechts

**Donnerstag 26.4.2018**
19 Uhr Hauskreis II bei Christa Roth Bergstr. 27, Nüdlingen

**Freitag, 27.4.2018**
18 Uhr Teenietreff (mit Christa Roth)
Alte Schule Nüdlingen, 1. Stock rechts

# Vereine

## 17. Kegel Dorfmeisterschaft

des TSV Edelweiß Nüdlingen
auf den vereinseigenen Kegelbahnen
vom 27.04.2018 - 06.05.2018

| | | Startgebühr: |
|---|---|---|
| Gespielt wird mit: | 5er Herrenmannschaft | 15 € |
| | 3er Damenmannschaft | 9 € |
| | 5er Mannschaft gemischt | 15 € |

**KEGELWERTUNG**
40 Wurf Abräumen
Nach jeweils 4 Wurf werden
alle 9 Kegel aufgestellt

Hierzu sind alle Privatkegler/-innen,
alle Firmen und Vereine
und alle die Spaß und Lust auf
Kegeln haben recht
herzlich eingeladen.

**Startzeiten:**

| | | |
|---|---|---|
| Freitag, | 27. April 2018 | 18 - 23 Uhr |
| Samstag, | 28. April 2018 | 18 - 23 Uhr |
| Sonntag, | 29. April 2018 | 16 - 22 Uhr |
| Mittwoch, | 02. Mai 2018 | 18 - 22 Uhr |
| Donnerstag, | 03. Mai 2018 | 18 - 22 Uhr |
| Freitag, | 04. Mai 2018 | 18 - 22 Uhr |
| Samstag, | 05. Mai 2018 | 18 - 23 Uhr |
| Sonntag, | 06. Mai 2018 | 16 - 22 Uhr |

**Meldeschluss:**
Die Anmeldung und
Startwünsche richten Sie
bitte bis zum 25. April an:

Brigitte Rossol,
Tel.: 0971 / 67616

Bitte um vorherige
telefonische Anmeldung.

Während des Turniers findet auch ein Weinkegeln statt,
versuchen Sie ihr Glück und gewinnen Sie! 10 Wurf - 1,50 €

Es würde uns sehr freuen, Sie alle wieder zahlreich
begrüßen zu dürfen.

Es verbleibt mit sportlichen Grüßen
Ihre Kegelabteilung TSV Edelweiß Nüdlingen

www.tsv-nuedlingen-kegelabteilung.de www.facebook.com/TSVNuedKegeln

## Der VdK Ortsverband
**Nüdlingen lädt alle Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung**

**für Samstag, den 28. April 2018, um 19.30 Uhr in das Museumsgasthaus „Zum Stern" in Nüdlingen, Münnerstädter Str. 7,** sehr herzlich ein.
Vorher ist für die Verstorbenen des Ortsverbandes eine Messe bestellt, die in der Kirche in Nüdlingen gelesen wird.
Die **Tagesordnung** der JHV ist wie folgt vorgesehen:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Aussprache zum Bericht
5. Ehrung langjähriger Mitglieder
6. Grußworte/Schlussworte

Alle Mitglieder, die an dieser Versammlung teilnehmen, erhalten das erste Tischgetränk kostenfrei.
Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.
Die Vorstandschaft, gez. Kilian Biefel

## Versammlung
**der Jagdgenossenschaft Haard am 21.3.2018**

Zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Haard, für das Geschäftsjahr 2017/18 trafen sich 24 Jagdgenossen im Gasthaus „Bärenburg", die eine Gesamtfläche von 257 Hektar vertraten. Jagdvorsteher Franz Hillenbrand stellte in seinem Bericht fest, dass die bejagdbare Fläche der Gemarkung 425 Hektar umfasse und aus 902 Flurstücken bestehe. Eine Vorstandssitzung habe stattgefunden. Ein Betrag von 1000,00 Euro wurde der Firma „pro Baum" für das beschneiden der Obstbäume am „Altenhof" zur Verfügung

gestellt. Im vergangenen Jahr wurden nur geringfügige Wildschäden an den Jagdpächter gemeldet. In diesem Jahr soll wieder ein forstwirtschaftliches Gutachten zur Situation der Waldverjüngung durchgeführt werden. Danach wird wieder ein Dreijahres-Abschussplan für Rehwild festgelegt. Hillenbrand dankte den Jägern für die Hege und Pflege und die aufwändige, zeitintensive Bemühung die Schwarzwildschäden zu verringern. Schriftführer Ewald Kiesel verlas die Niederschrift vom 30. März 2017. Kassenführer Johannes Jeger erläuterte den Kassenbericht, Kassenprüfer Reiner Hillenbrand bestätigte eine geordnete Kassenführung, die Entlastung erfolgte einstimmig. Die Versammlung beschloss, der Reinertrag soll angespart werden. Ein Zuschuss für die Reparatur des Glockenstuhles für die Kirche wurde für 2019 in Aussicht gestellt. Der Jagdkataster der 2015 erstellt wurde soll 2019 aktualisiert werden. Der BBV empfiehlt den „Digitalen Jagdkataster" der zu einem günstigen Pauschalsatz angeboten wird. Bürgermeister Harald Hofmann verwies auf das Allianz-Projekt „Grüngitter" wonach Randstreifen bienenfreundlich zu einem späteren Zeitpunkt abgemäht werden sollen. Maßnahmen für den Ernstfall, gegen die Afrikanische Schweinepest seien ein Platz für Verwahrstellen von toten Wildschweinen an der Kläranlage vorgesehen. „Man weiß nicht ob und wann die Wildschweinseuche kommt, man kann sie nicht beeinflussen", stellte Jagdpächter Frank Hofmann fest. Er berichtete von elf Sauen die bei der Maisernte erlegt wurden und kündigte weitere gemeinsame Drückjagden mit den Jägern der Nachbarreviere an. Zwei Rehe seien dem Straßenverkehr und zwei durch streunende Hunde zum Opfer gefallen. Jagdvorsteher Franz Hillenbrand dankte allen Beteiligten für die gute Zusammenarbeit.
Ein Rehessen schloss sich an.
Ewald Kiesel

## Der Ball rollt wieder beim TSV

Witterungsbedingt verzögerte sich der Start der Rückrunde. Jetzt steht uns ein „heißer" April mit 9 Spielen in 30 Tagen bevor, Spieltage sind neben dem Sonntag jetzt auch der Mittwoch und der Freitag.
Bis dahin können wir nur hoffen, dass die bisher ausgefallenen Spieler alsbald wieder fit sind und im Training und bei den Spielen mitziehen. Am kommenden Sonntag müssen daheim gegen den FC Eltingshausen die notwendigen Punkte für den Klassenerhalt eingefahren werden!
Hier der Spielplan für die Rückrunde der Saison:

***Sontag, 08.04.2018, 15:00 Uhr***
TSV Nüdlingen - FC Eltingshausen

***Mittwoch 11.04.2018, 18.15 Uhr***
(SG) Burghausen/ Windheim/ Reichenbach II - TSV Nüdlingen

***Sonntag, 15.04.2018, 15:00 Uhr***
(SG) TSV Arnshausen/ FC 06 Bad Kissingen II - TSV Nüdlingen
Dr.Hans Weiß Sportpark, Bad Kissingen

***Freitag, 20.04.2018, 18:15 Uhr***
TSV Nüdlingen - DJK Weichtungen

***Sonntag, 22.04.2018, 15.00 Uhr***
TSV Nüdlingen - (SG) Alsleben/ Gabolshausen/ Untereßfeld

***Freitag, 27.04.2018, 18.30 Uhr***
SpVgg Sulzdorf - TSV Nüdlingen

***Sonntag, 29.04.2018, 15:00 Uhr***
(SG) ASV Sulzfeld/ SV Merkershausen - TSV Nüdlingen

***Sonntag, 06.05.2017, 15:00 Uhr***
TSV Nüdlingen - DJK-SV Eichenhausen

***Sonntag, 13.05.2018, 15:00 Uhr***
DJK Weichtungen - TSV Nüdlingen

***Sonntag, 20.05.2018, 15:00 Uhr***
TSV Nüdlingen - TSVgg Hausen/ KG

Der TSV Nüdlingen freut sich auf Ihrem Besuch.

# Sonstiges

## „Wichtiger Beitrag für die Gemeinde"
**Nüdlingens Bürgermeister würdigt soziales Engagement von Holz-Bau Schäfer**

Am Mittwoch (28.03.) hat Nüdlingens Bürgermeister, Harald Hofmann, das ortsansässige Unternehmen Holz-Bau Schäfer für dessen soziales Engagement gewürdigt. Die unter anderem auf den Bau und bundesweiten Vertrieb von Fertighäusern spezialisierte Firma nimmt seit Kurzem an „Mensch inklusive" teil. Die von der Lebenshilfe Schweinfurt ins Leben gerufene Initiative vermittelt Menschen mit Behinderung Arbeitsplätze in Betrieben des allgemeinen Arbeitsmarkts. So auch bei Holz-Bau Schäfer. „Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag für die Gemeinde", sagte Hofmann zu Margit und Reinhold Gatzke. Das Unternehmerehepaar leitet den Betrieb und nahm von Hofmann eine von Landrat Thomas Bold unterzeichnete Urkunde sowie ein Schild aus Plexiglas entgegen. Das Schild weist das Unternehmen als Teilnehmer von „Mensch inklusive" aus und hilft, das soziale Engagement für andere sichtbar zu machen.
Holz-Bau Schäfer beschäftigt im Rahmen von „Mensch inklusive" seit Januar einen neuen Mitarbeiter: Kai Kiesel unterstützt in der Firma bei Maler-, Hausmeister- und Lagertätigkeiten. „Die Arbeit macht mir viel Spaß", erzählte er. Wie Margit Gatzke bestätigte, ist der 33-Jährige mittlerweile zu einem wichtigen Teammitglied geworden.
Peter Pratsch, Leiter der Lebenshilfe-Initiative „Mensch inklusive", erläuterte, wie diese funktioniert: „Mensch inklusive" setzt bei den Fähigkeiten und Wünschen eines Menschen mit Behinderung an und gleicht diese mit den Erwartungen eines potenziellen Arbeitgebers ab. In einem nächsten Schritt lernen sich die beiden Parteien in einem oder mehreren Praktika kennen. Passen Arbeitgeber und Arbeitnehmer zusammen, besteht die Chance auf ein Beschäftigungsverhältnis. Mitarbeiter von „Mensch inklusive" begleiten das erste Kennenlernen, unterstützen in allen relevanten Fragen, bei der Einarbeitung und auch während eines möglichen Beschäftigungsverhältnisses. In den Landkreisen Bad Kissingen, Rhön-Grabfeld, Haßberge und Schweinfurt arbeiten mittlerweile rund 50 Menschen mit Behinderung im Rahmen von „Mensch inklusive" auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt.

***Win-win-Situation: Geschäftsführerin Margit Gatzke ist mit ihrem neuen Mitarbeiter, Kai Kiesel (3. v. l.), zufrieden, dem wiederum gefällt die Arbeit bei Holz-Bau Schäfer. Nüdlingens Bürgermeister, Harald Hofmann (l.), und Peter Pratsch, Leiter der Lebenshilfe-Initiative „Mensch inklusive", gratulieren zu dem erfolgreichen Engagement.***

## Reduzierung des Anteils an Plastiktüten
**und Plastikverpackungen im Landkreis Bad Kissingen**

Sehr geehrte Damen und Herren,
zahlreiche Groß- und Einzelhandelsunternehmen sind mit ihren angeschlossenen Ladengeschäften bereits umgestiegen. Vielleicht gehören auch Sie schon zu den Unternehmen, die bei Einkäufen keine Plastiktüten oder Plastikverpackungen mehr an Ihre Kunden abgeben und stattdessen Alternativen (z. B. Papier- oder Stofftaschen) zur Ver-

fügung stellen? Damit übernehmen Sie schon jetzt einen wertvollen Beitrag zum Schutz unserer Umwelt. Vielen Dank dafür.
Möglicherweise erarbeiten Sie gerade ein entsprechendes Konzept zur Vermeidung von Plastikverpackungen, welches demnächst bei Ihnen in die Umsetzung kommen soll? Dann sind Sie auf einem guten und richtigen Weg.
Der Landkreis Bad Kissingen begrüßt jede Initiative und Aktion, die zur Vermeidung und Reduzierung dieser Verpackungsstoffe führt. Entsprechend hat sich der Kreistag auf Antrag der Fraktion von Bündnis 90/ Die Grünen/Bürger für Umwelt schon frühzeitig in seiner Sitzung im Jahr 2017 mit dem Thema befasst und ist einstimmig zum Ergebnis gelangt, sich für einen „Plastiktütenfreien Landkreis" auszusprechen. Mir ist bewusst, dass das ein sehr ambitioniertes Ziel ist. Mit Ihrer Unterstützung kann es jedoch gelingen.
Schon lange gibt es auch in der Bevölkerung die immer stärker werdende Diskussion und den Wunsch, sich ökologisch und nachhaltig zu versorgen und zu leben. Auch die Wahl der Verpackungsmittel ist hierbei ein wesentlicher Faktor, der direkt von Groß- und Einzelhändlern positiv beeinflusst werden kann.
Ich möchte Sie deshalb dazu ermutigen, mit Ihrem Unternehmen eine Vorbildrolle zu übernehmen und bei der Wahl Ihrer Verpackungen und Kundentüten vollständig auf Plastik zu verzichten. So verhindern Sie, dass schädliche Stoffe über den Abfall wieder in den Umweltkreislauf gelangen und so die Gesundheit von Mensch und Tier beeinträchtigen.
Die Bewahrung von Natur und Umwelt geht uns letztlich alle etwas an. Ich bitte Sie deshalb darum, sich Gedanken über geeignete Projekte zur Reduzierung oder Vermeidung von Plastikmüll zu machen, diese umzusetzen und damit einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung unseres Lebensraums zu leisten. Zahlreiche Unternehmen, die diesem Gedanken bereits folgen, verzeichnen nicht selten dadurch auch einen Imagegewinn bei Ihren Kunden.
Der Landkreis Bad Kissingen und auch ich ganz persönlich bedanken uns für Ihre freundliche Unterstützung beim Vorhaben „Plastiktütenfreier Landkreis".
Thomas Bold, Landrat

## Wo stehen wir? Wo wollen wir hin?

**Der ÖPNV und das neue Seniorenpoltische Gesamtkonzept waren Thema beim 3. Austausch- und Vernetzungstreffen der Seniorenbeauftragten im Landkreis**

Was brauchen ältere Menschen, um gut zu leben? Und welche Aspekte hierfür sind im Landkreis Bad Kissingen schon vorhanden? Woran muss vor Ort gegebenenfalls noch gearbeitet werden? Diese Fragen und das Thema öffentlicher Personen-Nahverkehr (ÖPNV) standen im Fokus des 3. Treffens der Beauftragten für die Seniorenarbeit im Landkreis Bad Kissingen.
Cordula Kuhlmann, Leiterin des Regionalmanagements für den Landkreis Bad Kissingen, begrüßte die teilnehmenden Seniorenbeauftragten, Bürgermeister und Gemeinderäte sowie die anwesenden Vertreter der Kirchen. Sie leitete auch das Thema ÖPNV ein. Wie sich anschließend zeigte, waren einige Angebote des Nahverkehrs den Teilnehmern nicht bekannt.
Deshalb erläuterte der ÖPNV-Beauftragte des Landkreises, Michael Schäder, die Konditionen der Seniorenkarte 65+ und stellte flexible Angebote wie den Rufbus sowie das Anrufsammeltaxi vor. Einige der Seniorenvertretungen hatten Fragen zum Liniennetz und dem Bäderlandbus, der von Mai bis Oktober kostengünstig viele touristische Orte auch über Landkreisgrenzen hinweg anfährt. Es gab Anmerkungen und für viele der Anwesenden war es gut, sich direkt mit dem ÖPNV-Beauftragten austauschen zu können. Angeboten wurde bei dieser Gelegenheit die Mitarbeit in einem Runden Tisch, um sich dem Thema „Lesbarkeit der Fahrpläne" zu widmen. Oberthulbas Bürgermeister Gotthard Schlereth lobte abschließend die Arbeit des ÖPNV-Beauftragten und dankte ihm für die ausdauernde Arbeit. Die Betreuung des Liniennetzes, die regelmäßige Anpassung an Veränderungen im Umfeld und die Kooperationen im Verbund zum Ausgestalten der Waben seien eine sehr zeitaufwendige und verhandlungsintensive Beschäftigung, so der Bürgermeister und Vorsitzende des Kreisverbandes des Bayerischen Gemeindetags.

***Konzeptarbeit für die Praxis***

Nach einer kurzen informellen Vernetzungspause erläuterte Manfred Zehe vom MODUS-Institut Bamberg den Grund und die Handlungsfelder des neu erstellten Seniorenpolitischen Gesamtkonzeptes. Dieses Konzept hat das Bamberger Institut für den Landkreis erstellt - unter Einbeziehung von Gemeinden und Senioren in Form einer schriftlichen Befragung.
Gewidmet wurde sich zunächst den Themen „Wohnen im Alter", „Ehrenamt" sowie „Gesellschaftliche Teilhabe von Senioren". Zum Thema Ehrenamt sagte die Behindertenbeauftragte beim Bezirk Unterfranken und Seniorenbeauftragte der Stadt Bad Kissingen, Karin Renner: „Ehrenamt ist das Aufgabenfeld schlechthin. Gerade durch den Verlust der Zivis ist da eine Lücke, die schwierig zu schließen ist - auch bei den Verbänden." Helmut Beck, Vorsitzender des Seniorenbeirats der Stadt Bad Kissingen, stellte in diesem Zusammenhang fest, dass viele ältere Menschen sich gern engagierten, „aber nur ungern fest verbindlich und regelmäßig". Damit sei die Individualisierung der Interessen auch bei der älteren Generation angekommen, schilderte auch Antje Rink vom Projektmanagement „Demographie".
Weil aber das Seniorenpolitische Gesamtkonzept insgesamt elf Handlungsfelder umfasst, beschlossen die Teilnehmer ein weiteres Treffen durchzuführen, bei dem die Beschäftigung mit dem Senioren-

politischen Gesamtkonzept einziger Tagesordnungspunkt sein wird. Dieses Treffen ist bereits terminiert für Mitte April.

***Positive Zwischenbilanz***
Festgestellt werden konnte bereits hier, dass der Landkreis mit dem Regionalmangement in Vorarbeit gegangen ist und in Form von Veranstaltungsreihen („Zuhause daheim"/„Keine Chance für Stolperfallen & Co" in 2018) sowie Fachtagen zum Thema „Alternative Wohnformen" und „Barrierefreie Gemeinde" bereits Informationen für die Bürger aufbereitet und zur Verfügung gestellt hat. Ergänzt wurde diese Informations- und Beratungsleistung durch die Erstellung der „Notfallmappe" und dem Ratgeber „Älter werden im Landkreis Bad Kissingen" sowie, ganz neu, dem „Demenzwegweiser", der in gedruckter Form erstmals bei den Gesundheitstagen am Stand des KompetenzNetzwerk Demenz ausgegeben wird.
Insgesamt wurde das Austausch- und Vernetzungstreffen, bei dem 35 Teilnehmer aus dem gesamten Landkreis anwesend waren, als sehr bereichernd bewertet. Für das nächste Treffen im April gibt es bereits jetzt Anmeldungen.
Für weitere Fragen zum Vernetzungstreffen wenden Sie sich bitte an Antje Rink (Tel. 0971/801 5201, Mail: antje.rink@kg.de).
Mehr Infos zur demographierelevanten Arbeit des Landkreises finden Sie auf www.zukunft-landkreis-badkissingen.de.

## HerzensBLECHER «Franken dodal - global!»
**in der Nüdlinger Werkstatt**

Franken und der Rest der Welt - passt das zusammen? Die HerzensBLECHer sind sich da nicht einig.
Während die einen vehement dafür plädieren, sich auch als Franken weltoffen zu zeigen, ist den anderen die fränkische Lebensart allemal näher als der Lockruf der großen weiten Welt.
So kommt ein musikalischer Selbstfindungsprozess in Gang, in dessen Verlauf spannende Fragen auftauchen:

Ist die Rhön wirklich ein Urlaubsparadies?
Wie weit ist der Nahe Osten?
Muss beim fränkischen Essen immer Soße dabei sein?

Die «HerzensBLECHer» beleuchten diese Fragen mit fränkischer Gründlichkeit, stellen sich der Herausforderung einen oberschwäbischen Migranten zu integrieren und treten den Beweis an, dass sich fränkische Idylle und globale Vielfalt hervorragend ergänzen.
Musikalisches Können auf höchstem Niveau, verpackt in ganz viel Spaß dafür steht die Musikkabarettgruppe «HerzensBLECHer» .

***Tickets gibt es im Vorverkauf in der Nüdlinger Werkstatt.***

## Biosphärenreservat Rhön

**Osterbrunch in Loheland**
**Sonntag, 01.04.2018, 10.00 - 14.00 Uhr.**
Eine reichhaltige Speisenauswahl, vorwiegend bio und regional, warm und kalt, auch für Vegetarier, bietet das Wiesenhaus in Loheland an. Das Tagungshotel ist ein Partnerbetrieb des Biosphärenreservates Rhön und der Dachmarke Rhön. Die Adresse lautet Wiesenhaus Loheland, 36093 Künzell. Infos erhalten Sie unter der Tel.: 0661/392700, wiesenhaus@loheland.de

**Besuch der Osterlämmer von Schäfer Berthold Hohmann**
**Montag, 02.04.2018, 14.00 - 16.00 Uhr.**
Der Rhönklub-Zweigverein Hünfeld lädt gemeinsam mit dem Biosphärenreservat Rhön zu einem Osterspaziergang durch Großenbach ein. Die Wegstrecke beträgt etwa einen Kilometer. Die Wanderleitung obliegt Ranger Joachim Walter. Der Treffpunkt ist der Sportplatz in Großenbach, Jahnstr. 14, 36088 Hünfeld. Die Veranstaltung ist kostenfrei. Infos erhalten Sie beim Rhönklub-Zweigverein Hünfeld, Tel.: 06652/2579, postmaster@rhoenklub-huenfeld.de

**Osterwanderung mit Besuch von Bienenständen**
**Montag, 02.04.2018, 14.00 - 16.30 Uhr.**
Auf einer ausgewählten Strecke werden von Imker Thomas Löw verschiedene Landschaftselemente wie Wald und Wiese, Felder und Flussaue und ihre Bedeutung für die Bienen erläutert. Am Bienenstand wartet ein Volk hinter Glasscheiben auf neugierige Besucher. Treffpunkt ist die Erlebnisimkerei Bienenreich, Gassenau 20, 36157 Ebersburg-Schmalnau. Die Kosten betragen für Erwachsene 4,00 Euro, für Kinder 1,50 Euro. Infos erhalten Sie bei der Erlebnisimkerei Bienenreich, Thomas Löw, Tel.: 06656/503023, gassenau20@gmail.com.

**Vortrag „Der Heidelstein und seine Geschichte"**
**Mittwoch, 04.04.2018, 20.00 - 22.00 Uhr.**
Der Referent diese Vortrages ist Dipl.-Biologe Joachim Jenrich. Der Veranstaltungsort ist die Stadthalle (Bürgersaal) in Gersfeld, Schlossplatz 9, 36129 Gersfeld (Rhön). Die Kosten betragen 1,00 Euro für Gäste mit der Gäste- oder Kurkarte, sonst 2,00 Euro pro Person.
Infos erhalten Sie bei der Tourist-Information Gersfeld, Tel.: 06654/1780, tourist-info@gersfeld.de

**Terminverlegung!!!**
**Der Workshop „Kochen mit Wildkräutern" wird auf Grund der kalten Witterung vom 05.04.18 auf Donnerstag, den 19.04.18, 19.00 - 21.30 Uhr verschoben.**
Lernen Sie die Genüsse der Wildkräuter kennen und verarbeiten. Während des Workshops wird eine 3-Gänge-Menü hergestellt. Die Leitung hat Frau Janet Emig. Der Veranstaltungsort ist am Forstweg 7, 36124 Eichenzell-Lütter. Die Kosten betragen 12,00 Euro pro Person.
Infos erhalten Sie beim Biosphärenreservat Rhön, Tel.: 06654/9612-0, info@br-rhoen.de

**„Leben in der Dunkelheit"**
**Donnerstag, 05.04.2018, 19.00 - 20.30 Uhr.**
Das Leben in absoluter Dunkelheit erscheint uns fremd und unvorstellbar. Doch auch im Dunkeln gibt es eine erstaunliche Vielfalt an leben. Der Dipl.-Biologe Joachim Jenrich wird uns mit diesem anschaulichen Vortrag und der anschließenden Erkundung der nachtaktiven Lebewesen im Naturmuseum Tann (Rhön) diese unbekannte Welt etwas näher bringen. Der Veranstaltungsort ist das Naturmuseum in Tann am Marktplatz 6, 36142 Tann (Rhön). Infos erhalten Sie bei der Stadt Tann (Rhön) unter der Tel.: 06682/961111.

**„Fototour Rhön - Naturfotografie"**
**Freitag, 06.04.2018 - Sonntag, 08.04.18.**
Im Rahmen einer 1- bis 3-tägigen Fotoexkursion im Biosphärenreser-

vat Rhön gibt Ihnen Jürgen Holzhausen Techniken und Gestaltungsprinzipien und eine Menge Tipps für stimmungsvolle Bilder an die Hand. Er vermittelt Ihnen das dazugehörige Hintergrundwissen, damit Sie neue Inspirationen für bessere Bilder erhalten. Infos, Kosten, die Abstimmung des Treffpunktes und die Uhrzeit erhalten Sie bei Jürgen Holzhausen, Tel.: 09778/7480007, juergen@holzhausen-rhoen.de

**Astronomische Sternenführung bei Tann**
**Freitag, 06.04.2018, 20.30 Uhr.**
Eine Sternenführung inmitten der natürlichen Nachtlandschaft der Rhön mit einem zertifizierten Sternenführer des Sternenparks Rhön. Treffpunkt ist die Apfelweinstube Dietgeshof, Dietgeshof 1, 36142 Tann. Die Kosten betragen 5,00 Euro für Erwachsene, für Kinder ab 8 Jahren 3,00 Euro. Infos erhalten Sie beim Biosphärenreservat Rhön, Tel.: 06654/9612-0, info@br-rhoen.de

**Unterwegs mit dem Ranger - Führung in Dalherda**
**Freitag, 06.04.2018, 14.00 - 16.00 Uhr.**
Die Wanderung führt Richtung Gichenbachtal mit herrlichen Aussichten. Die Streckenlänge beträgt ca. 5 km mit einem Höhenunterschied von 140 m. Der Treffpunkt ist der Parkplatz der Evangelischen Kirch in der Ortsmitte von Dalherda, Gichenbacher Str., 36129 Gersfeld. Die Wanderung ist kostenfrei. Informationen erhalten Sie beim Biosphärenreservat Rhön, Tel.: 06654/9612-0, info@br-rhoen.de

**Weidenflechtkurs für Anfänger mit Hanna Bechmann**
**Samstag, 07.04.2018, 10.00 - 17.00 Uhr.**
Mit heimischen Weiden flechten Sie einfache Objekte oder Schalen. Bitte festes Schuhwerk, Hausschuhe und eine scharfe Gartenschere mitbringen. Die Kursleitung obliegt Hanna Bechmann. Der Kurs findet in Mosbach 7, 36129 Gersfeld statt. Informationen erhalten Sie bei Hanna Bechmann, Tel.: 06654/465.

**Grenzwanderung Wenigentaft - Point Alpha**
**Samstag, 07.04.2018, 14.00 - 18.00 Uhr.**
Erleben Sie bei einer geführten 4-stündigen Wanderung entlang des Grenzlehrpfades Point Alpha die Stationen der ehemaligen deutsch-deutschen Grenze. Der Treffpunkt ist die Gedenkstätte Point Alpha an der Kasse US-Camp, Am Hummelsberg 1, 36169 Rasdorf. Die Kosten für Erwachsene betragen 5,00 Euro, ermäßigt 4,00 Euro. Infos erhalten Sie bei der Gedenkstätte Point Alpha unter Tel.: 06651/ 919030, service@pointalpha.com

**Tag der offenen Tür in der Kräuterwerkstatt Rhön**
**Sonntag, 08.04.2018, 13.00 - 18.00 Uhr.**
Nette Leute treffen, sich über Heilpflanzen-, Gesundheits- und Gartenthemen austauschen und nach den ersten Wildkräutern schauen. Mit viel guter Laune, spannenden Vorträgen und bereichernden Ideen wird ins Kräuterjahr gestartet. Der Veranstaltungsort ist die Kräuterwerkstatt Rhön, Wasserkuppenstr. 31, 36157 Ebersburg-Thalau.
Die Veranstaltung ist kostenfrei. Infos erhalten Sie bei der Kräuterwerkstatt Rhön, Tel.: 06656/2759813, info@kraeuterwerkstatt-rhoen.de

## Tag & Nacht: Intelligent beleuchten
**rund um Haus und Garten**

**Veranstaltungsreihe „Mitten im Ort" wird auch 2018 mit Empfehlungen für eine energiesparende, umweltverträgliche und verantwortungsvolle Beleuchtung fortgesetzt**
Die Besucherinnen und Besucher dieser Veranstaltung erfahren, was es mit dem Schutz der Nacht auf sich hat und warum er in Gärten und Siedlungen so wichtig ist. Zudem erhalten sie praktische Tipps für Beleuchtungslösungen rund um Haus und Garten.
Unsere Siedlungen und Gärten sind wichtige Ökosysteme. Wie wir Menschen benötigen auch diese einen klaren Tag-Nacht-Rhythmus. Gärten sind nicht nur tagsüber sondern gerade auch in der Nacht Lebensräume und Schlafzimmer für die Tiere des Tages. Natürliche Nachtlandschaften werden immer seltener. Da man in der Rhön die natürliche Dunkelheit aktiv bewahrt, wurde sie bereits 2014 als internationaler Sternenpark im Biosphärenreservat Rhön anerkannt.
Mit intelligenten Beleuchtungslösungen kann jeder einen wertvollen Beitrag zum Erhalt und zur Verbesserung der Nächte in seinem Garten, in Siedlungen und im Naturraum leisten. Die Stichworte sind Lichtlenkung, Lichtfarbe und Lichtstärke. Sabine Frank vom Sternenpark Rhön wird anhand vieler Beispiele und einer Leuchtenwand erklären, wie einfach und kostengünstig nachtfreundliche, energiesparende Beleuchtung umgesetzt werden kann. Die drei Gemeinden Burkardroth, Bad Brückenau und Wildflecken, in denen die Veranstaltung jeweils stattfindet, gehen bereits mit gutem Beispiel voran und haben den Beleuchtungsrichtlinien des Sternenparks zugestimmt.
Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Barthel:
Tel. 0971/8015190.
Weitere Informationen zur Veranstaltungsreihe und zur Arbeit des Projektmanagements gibt es auf
www.immobilien.landkreis-badkissingen.de.

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Die Termine im Überblick:
- **17. April 2018, 18.00 Uhr**
  Burkardroth-Lauter, Edelweißhalle, Am Grohberg 23
- **17. Mai 2018, 18.00 Uhr**
  Bad Brückenau, Georgi-Kurhalle, Ernst-Putz-Straße 11
- **12. Juni 2018, 18.00 Uhr**
  Wildflecken-Oberbach, Biosphärenzentrum Rhön
  Haus der Schwarzen Berge, Rhönstr. 97

## Keine Chance für Stolperfallen & Co!
**Der Weg in ein barrierefreies Zuhause – Veranstaltungsreihe zusammen mit der Bayerischen Architektenkammer startet**

Dieser Abend mit Vorher-/ Nachher-Beispielen richtet sich explizit an alle Altersgruppen. Es soll frühzeitig auf das Thema Wohnen ohne Barrieren aufmerksam gemacht werden. Je eher wir an später denken und Barrierefreiheit bei Bau oder Umbauüberlegungen mit berücksichtigen, umso geringer ist der Handlungsdruck im konkreten Fall. Barrierefreiheit geht alle an und bietet insbesondere in den eigenen vier Wänden nicht nur für ältere Menschen sondern auch für Familien und Menschen mit Handicap oder nach einem Unfall ein Plus an Komfort. Teilweise mit einfachen Vorkehrungen können Stolperfallen entweder von Anfang an verhindert oder nachträglich aus dem Zuhause entfernt werden, damit die Bewohner im Fall des Falles gut zurechtkommen.
Zugleich können die Besucher*innen an diesem Abend eigene Beispiele mitbringen und mit dem Vertreter der Bayerischen Architektenkammer besprechen. Hierfür macht die gemeinsame Veranstaltungsreihe der Projektmanagements Demographie und Mitten im Ort Station in Bad Brückenau, Münnerstadt (16.05.2018), Hammelburg (20.06.2018) und Bad Kissingen (25.07.2018) - jeweils von 18.00 - 20.00 Uhr und kostenfrei!
Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Rink:
Tel. 0971/8015201.
Weitere Informationen zur Veranstaltungsreihe und der Arbeit der Projektmanagemnts gibt es auf www.zukunft-landkreisbadkissingen.de und www.immobilien.landkreisbadkissingen.de

Die Veranstaltung ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Die Termine im Überblick:
- **24. April 2018, 18.00 Uhr**
  Bad Brückenau, Georgi-Kurhalle, Ernst-Putz-Straße 11
- **16. Mai 2018, 18.00 Uhr**
  Münnerstadt, Rathaus, Marktplatz 1
- **20. Juni 2018, 18.00 Uhr**
  Hammelburg, Markthalle, Hinter dem Rathaus
- **25. Juli 2018, 18.00 Uhr**
  Bad Kissingen, Sparkassenpavillon, Von-Hessing-Straße 10

# Termine

| | | |
|---|---|---|
| Fr, 06.04.18 | 19.00 Uhr | Heimatverein Nüdlingen,<br>Geselliger Abend im Gasthaus Stern |
| Mo, 09.04.18 | 19:30 Uhr | Außerordentliche Mitgliederversammlung<br>TSV, Sportheim TSV |

| | | |
|---|---|---|
| Di, 10.04.18 | 19:00 Uhr | Gemeinderatssitzung, Sitzungssaal Rathaus |
| Sa, 14.04.18 | 20:00 Uhr | die HerzensBLECHer<br>Nüdlinger Lebenshilfe Werkstatt |
| Di, 17.04.18 | 19:00 Uhr | Gemeinderatssitzung, Sitzungssaal Rathaus |
| Fr, 27.04. – So, 06.05.18 | | TSV, Dorfmeisterschaft Kegeln |
| Sa, 28.04.18 | 19.30 Uhr | VdK Nüdlingen, Jahreshauptversammlung<br>Gasthaus Stern |


**DANKANZEIGEN**
für Konfirmation, Kommunion sowie für alle Familienfeste nimmt entgegen:
**REVISTA e.K.**
Schweinfurt
Tel. (0 97 21) 38 71 90

TANZ-STUDIO DROSD-TESSARI
Bad Kissingens Tanzschule seit 1985
Bad Kissingen - Groppstr. 5
*TANZKURSE* für Kinder-Jugendliche-Erwachsene
Info 0971 66 900
www.tanzschule-drosd-tessari.de

**Neueröffnung ab dem 19.04. in Nüdlingen**
METZGEREI & PARTYSERVICE ECKERT
Metzgerei - Partyservice Eckert
Münnerstädter Str. 9, 97720 Nüdlingen
Tel. 09771 688 06 69 • info@metzgereieckert.de
Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 07:00 - 13:00 und 14:00 – 18:00 Uhr
Dienstagnachmittag geschlossen
Samstag 07:00 – 12:30 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Besuch:
✓ Fleisch- und Wurstwaren, Käsetheke, Salatbuffet
✓ Mittagstisch, Snacks, Imbiss, Kaffeebar, Backwaren, Regionalwaren, Gutscheine und Geschenkkörbe
Spezial: Dry Aged Steaks!
Zur Eröffnung: Bratwurst mit Brötchen 1,- €

Terrassendach "Terra"
und Ganzglas-Schiebe-Elemente!
Licht rein - Wetter raus!

Blaurock GmbH
Am Fronhof 10, 97616 Salz
Telefon 0 97 71 / 9 10 20
www.blaurock.de
Besuchen Sie unsere Produktausstellung!
blaurock®
viel mehr als nur Fenster & Türen

Nasse Wände?
Feuchter Keller?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.
ISOTEC - Fachbetrieb Bauunternehmung Glöckle Hoch- und Tiefbau GmbH
0 97 21 - 800 17 77 0 97 38 - 693 99 95
0 97 61 - 870 99 96
www.isotec.de/gloeckle
ISOTEC® Wir machen Ihr Haus trocken
Die Abdichtungsprofis.
seit über 100 Jahren. GLÖCKLE Die Summe der Erfahrung.

neuhoff NATURSTEINWERK
Grabmale
Einfassungen
Abdeckungen
Nachbeschriftungen
und vieles mehr
Besuchen Sie unsere Ausstellung
Neuhoff Natursteinwerk GmbH
Raiffeisenstraße 3 | 97523 Schwanfeld
Tel. 09384 97100 | www.neuhoff.de

GRABSTEINE
in riesiger Auswahl

Größte Mustergräber-Ausstellung Unterfrankens
Beratung und Verkauf ausschließlich im Werk Westheim
Natursteinwerk Steinbildhauerei
HERTERICH
97762 Hammelburg-Westheim im Saaletal-Gewerbepark • Telefon 09732 - 92 34
www.herterich-grabsteine.de

Lust auf ein neues Bad?
Wir machen Ihre Träume wahr!
Innerhalb 8 bis 10 Tagen sanieren wir Ihr Bad, von Grund auf, auch barrierefrei!
In Zusammenarbeit mit kompetenten Firmen erledigen wir für Sie:
• Demontage • Elektroarbeiten
• Installation • Fliesenarbeiten
• Heizungsarbeiten • Sanitäreinrichtungen

Kirchner Sanitär & Heizungsbau GmbH
Frauenrother Str. 23 • 97705 Burkardroth • Tel. 09734/9349505
Fax 09734/9349506 • info@kirchner-heizung.de

Messe-angebot Sektionaltor mit Antrieb 799 €*
fachgerechte Montage auf Anfrage
Frühlingsmesse
Samstag 14. April 2018 9-17 Uhr
Haustüren
Garagentore
Torantriebe
■ MESSE-PREISE
■ Einzelstücke erheblich reduziert
■ Großes Gewinnspiel
Gewinnen Sie einen Hörmann Torantrieb
KÄFER BAUSTAHL · TORE · TÜREN
*Abholpreis, Tor weiß, wärmegedämmt, 2500 x 2125 mm, inkl. Antrieb und einem Handsender, ohne Montage, solange Vorrat reicht
www.käfer-gochsheim.de · Lindestraße 23 · Gewerbegebiet Atzmann · 97469 Gochsheim · Telefon 09721/ 76 34-0